

## Betriebsvergleich im Gartenbau

### Bedeutung und Nutzen

#### Überblick

Der **Betriebsvergleich im Gartenbau des ZBG e.V.** ist ein kostenfreies und objektives Angebot von Bund und Ländern, welches jedes Jahr Mittelwerte ausgewählter betriebswirtschaftlicher Kennzahlen für die verschiedenen Sparten des deutschen Gartenbaus errechnet und veröffentlicht.

Diese robuste Datengrundlage dient Branchenvertretern in Berufsverbänden oder der politischen Verwaltung u.a. als Bewertungs- und Entscheidungsgrundlage.

Teilnehmende Einzelunternehmen bekommen Auswertungen ihrer betriebswirtschaftlichen Kennzahlen in Form von Beratungsbriefen, in welchen sie sich mit dem Mittelwert sowie den erfolgreichsten Betrieben ihrer Sparte vergleichen können. Zusätzliche Analysen können über einen bereitgestellten Zugang zum Online-Betriebsvergleich anschaulich eingesehen werden.

Diese einzelbetriebliche Datengrundlage dient der Betriebsleitung sowie deren Beratung als Bewertungs- und Entscheidungsgrundlage für die Zukunftsplanung aber auch als Argumentationshilfe in Bankgesprächen.

#### Betrieb

Betriebswirtschaftliche Entscheidungen der Betriebsleitung sind ein wichtiger Erfolgsfaktor. Deswegen ist es unumgänglich, dass einem jeden Betrieb solide betriebswirtschaftliche Kennzahlen zur Verfügung stehen.

Der Vergleich mit ähnlichen Betrieben (gegliedert nach Vergleichsgruppen) ist entscheidend, um äußere Einflüsse, welche auf die gesamte Branche wirken, von betriebsindividuellen Entwicklungen unterscheiden zu können.

Daten der Buchhaltung werden verarbeitet, anschaulich aufbereitet und können u. a. in den Kategorien Rentabilität, Liquidität, Stabilität sowie Arbeits- oder Flächenproduktivität tiefergehend analysiert werden. Erträge und Aufwendungen werden so erfasst, dass Vergleiche zwischen verschiedenen Unternehmensstrukturen möglich sind. Sie zeigen vor allem im Vergleich mit Mittelwerten erfolgreicher Betriebe derselben Vergleichsgruppe auf, an welchen Stellschrauben Einsparmöglichkeiten bzw. Optimierungspotenziale liegen.

Die Auswertungen werden über zugesandte Beratungsbriefe oder direkt auf der Online-Plattform des Betriebsvergleich 4.0 bereitgestellt. Zudem gibt es eine Materialsammlung zur Methodik und Interpretationshilfen auf der Website des ZBG ([https://zbg.uni-hohenheim.de/bv\\_auswertung](https://zbg.uni-hohenheim.de/bv_auswertung)). Allgemeine Informationen und ein FAQ zum Betriebsvergleich finden Sie unter: <https://zbg.uni-hohenheim.de/betriebsvergleich>.

## Berufsverbände

Branchenvertretern dienen die Daten zur Vorbereitung politischer Gespräche. In der Kommunikation mit wichtigen Entscheidern sind harte Fakten für die Argumentation unumgänglich. In Verhandlungen über Förderstrukturen oder Kompensationszahlungen, wie beispielsweise der Kriseninterventionshilfe oder dem Frostschutzausgleich, stellen sie eine maßgebliche Basis dar.

Zudem bauen Positionspapiere, Gutachten und Studien auf der Datengrundlage des Betriebsvergleichs auf. Auch für die Kommunikation der Branche nach außen sind die objektiven Branchendaten hilfreich.

Anerkennung bei Journalisten für reichweitenstarke Artikel bzw. Reportagen funktioniert fast nur über harte Fakten und dafür braucht es eine repräsentative Datengrundlage. Die Sichtbarkeit des Gartenbaus in deutschen Medien ist wichtig, um die Präferenz für inländische Produkte in der Bevölkerung zu stärken.

## Steuer- und Fachberatung

Kennzahlen des Betriebsvergleichs stellen eine wichtige Grundlage für die betriebswirtschaftliche Beratung von Gartenbaubetrieben dar. Die Beratungsorganisationen profitieren stark von Daten und Wissen über die betriebswirtschaftliche Lage der verschiedenen Bereiche. Zudem können die Daten für spezielle Gruppenauswertungen genutzt werden (u.a. für die Betreuung von ERFA-Gruppen).

## Schulen

In Fach und Meisterschulen werden die Daten und Analysen des Betriebsvergleichs als Unterrichts- und Prüfungsmaterial genutzt, um einen möglichst attraktiven und aktuellen Umgang mit der betrieblichen und überbetrieblichen Datenwelt zu erlernen.



**Der Betriebsvergleich im Gartenbau des ZBG e.V. wird unter anderem unterstützt von:**



Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Landwirtschaft, Ernährung  
und Heimat

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages